

Fachbereich Latein – Schulinternes Curriculum Latein als dritte Fremdsprache (3. FS), Jahrgangsstufen 8/9/10

Neufassung April 2022

- **Unterrichtsstunden pro Woche:** 2 Unterrichtsstunden (Ust) in Jgst. 8 (1x90'), 3 Ust in Jgst. 9/10 (1x90', 1x45')
- **Arbeitsmaterial:** Lumina Nova (Vandenhoeck & Ruprecht, ²2016), Textband und Begleitgrammatik, WB Stowasser Lat.-Dt. (Leihgabe durch die Schule) + ergänzend: digitale Lernsoftware (z. B. Navigium)
- **Leistungsüberprüfung:** vier Klassenarbeiten je Schuljahr: ab 45' (Texterschließung/Übersetzung) und kompetenzorientierten Aufgaben zu Wortschatz, Sprachlehre, Sachkunde, Interpretation Bewertung 2:1), 2. Halbjahr Jgst. 10: 2x90' (1. KA: reine Übersetzungsarbeit, 2. KA: Übersetzung und Interpretation nach Oberstufenformat), zusätzliche Leistungsüberprüfungen mdl./schriftl.
- **Fachübergreifender und fächerverbindender Aspekte:** Hauptaugenmerk: Fördern der bildungssprachlichen Sprachkompetenz (Vernetzung mit dem Fach Deutsch sowie mit den Fremdsprachen Englisch und Französisch), der kulturellen Kompetenzen (Kunst), der interkulturellen Kompetenzen (Ethik, Geschichte, Geografie). Geschichte der römischen und griechische Antike als Spiralcurriculum, Fördern der Kompetenzen im Umgang mit Sach- und Quellentexten.



Themen/Inhalte des Lehrbuchs	Sprach- und Textkompetenzen	Methodenkompetenzen Spracherlern- u. -reflexionskompetenzen + Medienbildung	Inter-Kulturelle Kompetenzen (Literatur- und Kulturkompetenz)	Vernetzung übergreifende Themen (RLP B) und Fächer
<p>Niveaustufe E (Jgst. 8)</p> <p>Das antike Rom und Römisches Alltagsleben (L1-8)</p>	<p>Wortschatz, Formenlehre, Satzlehre (Syntax): Wortarten und ihr syntaktische Funktion als Satzglieder:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Substantiv, Adjektiv: - a-, o-, kons. Deklination, Kasuslehre I - Prädikativum, Apposition - Pronomina (Personalia, refl. Possessiva, Reflexiva, Relativa) • Verb a-/e-/i-/kons. Konjugation im Präsens - esse (+ Komposita), posse, ire • Präpositionen I • Acl, Relativsätze, rel. Anschluss <p>Textkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorerschließung einfacher lateinsprachiger LB-Texte durch inhaltlich-sprachliches Erfassen sinntragender Elemente • Techniken der Satzerschließung (Konstruktion, Lineares Dekodieren, Pendelmethode, Gradatim...) anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitstechniken zum Erwerb, Vertiefen, Festigen des Lernstoffs: <ul style="list-style-type: none"> - Vokabelnetz, Sach- und Wortfeld - Vokabeltraining, Sprachvergleich (v.a. Frz.-Lat., Engl.-Lat., auch mit den jeweiligen Herkunftssprachen der Lernenden als Ressource für Wissenstransfer) • analoge u. digitale Medienbildung: <ul style="list-style-type: none"> - Recherche, Präsentationen, Tabellen als Übersicht, Mindmaps, Synopsen u.ä. erstellen - kollaborative digitale Tools (Etherpad, Taskcard, Padlet etc.) nutzen, - mit Lernsoftware „navigium“ Vokabeln trainieren - Gestaltung eines römischen Gastmahls: Kochen, <i>triclinium</i> - Unterhaltung: einfache Dialoge durch Rollenspiel szenisch darstellen und aufzeichnen (Audio, Video) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die lateinische Sprache als Schlüssel zur weltweiten Kommunikation (Lehn- und Fremdwörter im Alltag, Fachterminologie in sämtlichen Wissenschaften) erfassen • Die Quellen der europäischen Kultur: Grundzüge der römischen Gesellschaftsstruktur und kulturelle Unterschiede zwischen Antike und Gegenwart beschreiben und vergleichen: <ul style="list-style-type: none"> - Römische Namen (Geschlechterrollen) - Schrift und Schreiben (Inschriften, Bücher, Abkürzungen [<i>scriptio continua</i>]) - Menschen im privaten und öffentlichen Leben (Sport, Spiele, Hygiene, Kleidung, Architektur und Wohnen, Familie [<i>familia Romana, gens, servi/ae, domina/us</i>], Küche, Schule) - Die Siebenhügelstadt (Stadt und Land, Forum Romanum, Politiker, Redner, Handel, Märkte, Handwerk) - Die Bedeutung der Götter für den Alltag, Rezeption bis heute (Tempel, Opfer, Priester, Kult und Feste [<i>Saturnalia, Liberalia, Lares, mores</i>], olympische Götter, Musen, Kalender) 	<p>Europabildung, Interkult. Bildung und Erziehung</p> <p>Deutsch und moderne Fremdsprachen (Sprachsystemvergleich)</p> <p>Gender Mainstreaming Medienbildung Informatik</p> <p>Verbraucherbildung und Gesundheitsförderung Gewaltprävention Kunst, Deutsch</p> <p>Geographie Berufs- und Studienorientierung Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt Interkult. Bildung und Erziehung</p>

Themen/Inhalte des Lehrbuchs	Sprach- und Textkompetenzen	Methodenkompetenzen Spracherlern- u. -reflexionskompetenzen + Medienbildung	Inter-Kulturelle Kompetenzen (Literatur- und Kulturkompetenz)	Vernetzung übergreifende Themen (RLP B) und Fächer
<p>Niveaustufe F (Jgst. 9)</p> <p>Griechische Mythologie</p> <p>Aus der römischen Geschichte (L9-16)</p>	<p>Wortschatz, Formenlehre, Syntax: Grundregeln der Wortbildung erkennen, syntaktische Strukturen unterscheiden (Satzarten, satzwertige Konstruktionen)</p> <p>Formenlehre: Ortsangaben bei Städtenamen - u-Dekl., gemischte und i-Dekl. - Pronomina: Demonstrativa, Possessiva, Indefinitiva - Partizipien (Zeitverhältnis) - Imperfekt, Perfekt, Futur I - Aktiv und Passiv im Verb</p> <p>Syntax: - Kasuslehre II - participium coniunctum (P.c.) - ablativus absolutus (Abl. abs.)</p> <p>Textkompetenz: - polysemantischen Wortschatz Kontext abhängig erschließen - Übungen zum Interpretieren: Textstruktur analysieren, Texte gliedern (Konnektoren), Textsorten unterscheiden, Textbelege finden - sprachl. Phänomene beschreiben (Fachtermini, Stilmittel) - Übersetzungsvergleich - stilbildende Erweiterung der Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Bildungssprache einsetzen und reflektieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfsmittel selbstständig verwenden: <ul style="list-style-type: none"> - Lexika, Grammatik - Portfolio (Res Romanae) anlegen - Sachtexte lesen, verstehen, auswerten, zusammenfassen - Inhalte in Vorträgen präsentieren • Techniken d. Texterschließung nutzen: <ul style="list-style-type: none"> - Baupläne einfacher Sätze erstellen - kolometrische Darstellung (Einrückverfahren) - Tempusrelief erstellen - lineares Satzerschließen - Texte visualisieren (Comic, Illustration) • Kunstbetrachtung: Römische Porträts, Mosaik, Fresken <p>Grundlagen der WB- Arbeit :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Worterschließungstechniken - Grundform (= „Wörterbuchform“) unbekannte Wörter ableiten <p>Interpretation an zweisprachigen Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in hist.- kulturellen Kontext einordnen - Aussagen/ Informationen extrahieren - sprachliche und stilistische Mittel analysieren - Zusammenhang von Inhalt und Form identifizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge griechischer Mythologie (trojanischer und thebanischer Sagenkreis) und ihre Rezeption in der modernen Kultur (Bildende Kunst, Plastik, Architektur, Theater, Literatur) kennen und diskutieren • Rezeption römischer Kultur: <ul style="list-style-type: none"> - Quellensorten (Archäologie, Schrifttum...) - Heterogenität von Quellen erkennen und vergleichen - literarische Grundorientierung: Textsorten, Autoren: Historiographie, Epos, Brief, Moral- und Staatsphilosophie, Roman, Rede) Handlungsperspektiven fiktionaler und historischer Personen erkennen und beschreiben Begegnungen mit römischer Geschichte: <ul style="list-style-type: none"> - mythische Vorzeit: Gründung Roms, - Genealogie der Römer/Julier (Aeneas) (Mythos-Logos) - Etrusker, Königszeit - Republik (<i>SPQR, leges, Ständekämpfe, cursus honorum, Eroberung Italiens, socii, mos maiorum</i>) - Roms Weg zum Imperialismus (Punische Kriege und Resultate, weitere Provinzeroberungen) - Protagonisten der Republik: Scipio, Cato d. Ä., Gracchen, Marius-Sulla - Krisis der Römischen Republik: Spaltung des Senats: Optimates, Populares und ihre Protagonisten: Cicero, Catilina, Caesar, Pompeius, Cato d. J. - Prinzipat und Kaiserzeit (Augustus und folgender „Cäsarenwahn“ Nero) Topografie der antiken Welt (Reisen, Straßen, Seefahrt, Piraterie) 	<p>Deutsch (Literatur), Kunst, Musik</p> <p>Europabildung Kulturelle Bildung Interkulturelle Bildung u. Erziehung</p> <p>Geschichte, Politik Deutsch (Literatur)</p> <p>Deutsch (Literatur)</p> <p>Demokratiebildung Politik, Geschichte</p> <p>Demokratiebildung und Gewaltprävention Berufs- und Studienorientierung</p> <p>Kunst / Informatik Demokratiebildung und Gewaltprävention Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung Europabildung Geographie</p>
<p>Niveaustufe E/F (Jgst. 8/9)</p>		<p>Lesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aussprache- und Betonungsregeln anwenden - bekannte Texte/Gespräche/Reden laut vortragen <p>Hören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - situativen Kontext eines strukturiert vorgetragenen lateinischen Textes erfassen 		

Themen/Inhalte des Lehrbuchs	Sprach- und Textkompetenzen	Methodenkompetenzen Spracherlern- u. -reflexionskompetenzen + Medienbildung	Inter-Kulturelle Kompetenzen (Literatur- und Kulturkompetenz)	Vernetzung übergreifende Themen (RLP B) und Fächer
<p>Niveaustufe G/H (Jgst. 10)</p> <p>Die Welt der Römer: Klima, Gesundheit, Politik, Religion (L 17-23, ad lib. in Auswahl L 24-28)</p>	<p>neue Formen als Ergänzungen und Weiterführung bekannter Signale erfassen und anwenden</p> <p>Formenlehre:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Demonstrative II - Steigerung der Adjektive - Bildung von Adverbien - Deponentien, Semideponentien - Modi des Verbs (Konjunktiv, Indikativ, Imperativ) - Plusquamperfekt - Verba anomala: prodesse, fieri, velle, nolle, malle <p>Syntax:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konjunktiv im HS und im NS: Konditionalsätze - indirekte Fragesätze - subjunktionale Gliedsätze (ut, ne, cum) <p>(Gerundialia, Zeitenfolge, oratio obliqua)</p> <p>Textkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte mit größerem Anteil an unbekanntem Wortschatz erschließen und übersetzen - Übersetzung als eine stets individuelle Interpretation des Übersetzenden problematisieren - größere Textabschnitte zusammenfassen und paraphrasieren 	<p>weitere Methoden der Satz- und Texterschließung selbstständig anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Signalwortmethode <p>Strategien zum selbstständigen Festigen, Wiederholen, Systematisieren in Abhängigkeit vom eigenen Lernstand entwickeln und nutzen</p> <p>Sachinformationen selbstständig und/oder im Team erarbeiten, präsentieren, diskutieren, beurteilen (Medienkompetenz)</p> <p>Arbeitsstrategien im Umgang mit dem WB anwenden</p> <p>Antikenrezeption: Beschreibung, Stellungnahme, Perspektivwechsel</p>	<p>Kenntnisse erwerben zur römischen Geschichte, Politik und Philosophie Auseinandersetzung mit römischer Eroberungspolitik (<i>imperium, pax Romana</i>)</p> <p>Die Rolle(n) der Frau in der Antike kennen und im Spiegel europäischer Geschichte diskutieren.</p> <p>Politik und Tod/Mord im Zusammenhang diskutieren.</p> <p>Mit Klimaeinflüssen und -folgen auseinandersetzen.</p> <p>Das Römische Reich und die Ausbreitung des Christentums als religio illicita</p> <p>Denk- und Verhaltensweisen historischer und fiktionaler Personen erörtern und kreativ umsetzen</p>	<p>Europabildung Demokratiebildung Politische Bildung Geschichte Geografie</p> <p>Gender Mainstreaming (Rolle der Frau)</p> <p>Philosophie (Ethik), Politik Demokratiebildung</p> <p>Naturwissenschaften Projekte (MvA-Tag) Lernen in globalen Zusammenhängen</p> <p>Interkult. Bildung und Erziehung Politische Bildung Geschichte / Ethik</p>
<p>Niveaustufe G/H (Jgst. 10)</p>		<p>Lesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bekannte Prosatexte strukturiert vortragen <p>Hören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zentrale inhaltliche Elemente und Merkmale der Text- und Satzgliederung beim Hören eines strukturiert vorgetragenen lateinischen Textes erfassen 		